



DER KOMET

3/11

Mitteilungsblatt der Astronomischen Gesellschaft Burgdorf

Redaktion:	Martin Widmer, Schössliweg 2, 3400 Burgdorf	Tel. 034 - 422 87 63	martin.widmer.agb@bluewin.ch
Berichte an:	Max Böhlen, Gotthelfstrasse 23, 3400 Burgdorf	Tel. 034 - 423 19 00	max_boehlen@bluewin.ch
Redaktionsschluss:	10.Dezember, 10.März, 10. Juni, 10.September		

AGENDA

(siehe auch: Der Sternenhimmel, KOSMOS Verlag, ISBN 978-3-440-11800-9)

Juni - September

SOMMERPAUSE

- | | |
|------------------------------|---|
| 21. Juni | Sommeranfang |
| 28. Juni | Zwergplanet Pluto in Opposition |
| 29. Juli | Planetoid Pallas in Opposition |
| 05. August | Planetoid Vesta in Opposition (5.7 ^{mag}) |
| 16. August | Venus in oberer Konjunktion |
| 23. August | Neptun in Opposition |
| 25. August-17. September | Merkur gut sichtbar am Morgenhimmel |
| 02. September 20:00 h | ASTRO-HÖCK
<i>vakant</i> |
| Ab Mitte September | Venus am Abendhimmel |
| 16. September | Zwergplanet Ceres in Opposition |
| 23. September | Herbstanfang |
| 26. September | Uranus in Opposition |
| 01. Oktober | 20. Teleskoptreffen auf dem Gurnigel, Foto-Video Zumstein Bern
Treffpunkt Berghaus Gurnigel 18:00 h; www.foto-zumstein.ch |
| 07. Oktober 20:00 h | ASTRO-HÖCK
<i>vakant</i> |
| 13. Oktober | Saturn in Konjunktion mit der Sonne |
| 28./29. Oktober | Schweizerische Raumfahrt-Vereinigung: Space days 2011 in Neuenburg
www.swiss-space.org |
| 29. Oktober | Jupiter in Opposition |
| 30. Oktober | Ende der Sommerzeit |
| 04. November 20:00 h | 42. HAUPTVERSAMMLUNG der Astronomischen Gesellschaft Burgdorf
<i>Restaurant National</i> |
| 05. November | Präsidentenkonferenz der SAG, Hotel Olten, 4600 Olten. |
| 08. November | Vortrag von Prof. Tilmann Spohn, Direktor des Zentrums für Planetenforschung
des Deutschen Zentrums für Luft-und Raumfahrt zum Thema "Leben und die
Entwicklung der Planeten" ISSI International Space Science Institute,
Hallerstrasse 6, 3012 Bern, Zimmer 205, 2. Stock; www.issibern.ch |
| 02. Dezember 20:00 h | ASTRO-HÖCK
<i>vakant</i> |
| Ab Dezember | Merkur gut sichtbar am Morgenhimmel |
| 22. Dezember | Winteranfang |

Maibummel 2011 (und ein wenig Lokalgeschichte)



Heuriges Jahr war uns der Wettergott wieder einmal gnädig gesinnt und der Maibummel konnte tatsächlich stattfinden. Am Bahnhof Steinhof fanden sich 5 Mitglieder und ein Hund ein.

Hier verkehrte vor 111 Jahren. Am 21. Juli 1899 die damalige BTB Burgdorf - Thun - Bahn als erste elektrische Vollbahn Europas. Um den technischen Fortschritt zu dokumentieren: Genau 70 Jahre später am 21. Juli 1969 betrat Neil Armstrong als erster Mensch den Mond.

Martin erhielt den Auftrag in der Steingrube in Oberburg für uns Plätze zu reservieren und fuhr mit Auto und Hund direkt zum Endpunkt zur Erfüllung des Auftrages. Die restlichen 4 Mitglieder starteten nun vorbei an Gewerbe- und kaufmännischer

Schule ins Wallensteintäli. In diesem damals noch namenlosen Tal führten die Burgdorfer im August 1922 zum ersten Mal in der Schweiz Friedrich Schillers "Wallensteins Lager" auf. Zahlreiche noch heute namhafte Burgdorfer Geschlechter trugen zu diesem erfolgreichen Freilichtspiel bei, das 1932 nochmals aufgeführt wurde.



Anfangs Wallensteintäli biegt der Weg links in den Wald und bergan zum Köhlplatz. Wie lange hier ein Kohlenmeiler glühte, entzieht sich meiner Kenntnis. Weiter wandern wir hinauf zum Farnerechrütz und folgen dem Franzosenweg (keine Ahnung ob dieser Name mit Internierten oder früheren kriegerischen Ereignissen zusammenhängt) entlang zum 60 to schweren Findling von ca. 18 m³ Smaragdit-Gabbo. Das ist ein seltenes, quarzfreies, grobkörniges Eruptivgestein, das der Rhonegletscher bei seinem Rückzug vor rund 20'000 Jahren hier, ca. 230 km vom Ursprungsort Allalinhorn entfernt, liegen gelassen hat. Offenbar hatte dieser Stein bereits in prähistorischer Zeit Bedeutung als Kultobjekt. Nun begeben wir uns via Farnere und Hinterrot zum Restaurant Steingrube.

Hier bewegten wir uns ein kurzes Stück auf dem Rohrmis-Chilchweg. Auf diesem Weg werden wohl die Rohrmiser als Enklaven-Bewohner von Oberburg geschritten sein, um zum Kirchgang zu gehen und die neusten Erlasse der Obrigkeit in Empfang zu nehmen.

Beim Restaurant Steingrube bewunderten wir noch die mächtige Eiche gegenüber beim Schützenhaus. Diese könnte wohl noch einiges mehr aus der Vergangenheit erzählen als ich! - Vielleicht gut, dass sie nicht sprechen kann ...

Hier stösst noch Beno zu uns. Nach einer Stärkung treten wir den Rückweg zurück nach Burgdorf an.

